

Kapelle zu klein – Brücke geschlagen!

«Sunntigsfiir e tolli Sach...» mit diesen Worten wurden die Kinder der 1. und 2. Primaklassen im Jahr 2011 auf das Angebot der Sunntigsfiir aufmerksam gemacht und zu den eigens für sie vorbereiteten Wortgottesdiensten eingeladen. Sie kamen und kommen zahlreich und freuen sich über die kindsgerechten Andachten zu ausgewählten Themen im Jahreskreis. Eltern und Grosseltern begleiten die Kinder, denn auch für die Erwachsenen gibt es immer wieder wertvolle Gedanken und besinnliche Momente. Ein Team von fünf Frauen ist bestrebt, die Kinder im Glauben zu begleiten, in verständlichen Worten das Evangelium zu verkünden und manchmal die Kinder auch etwas Kreatives gestalten zu lassen. In der St. Anna-Kapelle „d Chinderchile“, wie sie liebevoll genannt wird, treffen sich durchschnittlich 25 Kinder und bis zu 12 Erwachsene. Die SuFi-Gruppe wächst und oftmals reichen die Stühle nicht aus für alle Teilnehmenden, so dass die Kinder auf Matten am Boden sitzen müssen.

Diese überaus erfreuliche aber nicht optimale Entwicklung hat die Frauen vom Leitungsteam veranlasst, eine Alternative zur St. Anna-Kapelle zu suchen. In Anlehnung ans diesjährige Jahresthema «Brugge baue» wird nun eine Brücke gebaut über die Strasse zum Kloster, denn die Kreuzkapelle im Mutterhaus wird die neue Heimat der SuFi. Die grosse und doch heimelige Kapelle ist ideal für die Feiern. Die Schwestern waren von Anfang an begeistert von der Idee dass Kinder in ihren Räumlichkeiten Gottesdienst feiern werden. Die Kapelle ist einfach zu finden und die Freude über diese neue Nutzung der Kreuzkapelle ist bei allen Beteiligten gross.

So feiert die SuFi-Gruppe am 23. 2. 2014 ein letztes Mal in der St. Anna-Kapelle, denn danach zieht sie um. Für die erste SuFi im Kloster treffen sich alle am 11. 5. 2014 um 10 Uhr bei der St. Anna-Kapelle, um gemeinsam in die Kreuzkapelle im Kloster zu gehen. Die Sunntigsfiiren finden weiterhin wie gewohnt um 10 Uhr statt.

Das SuFi-Team dankt den Schwestern vom Institut herzlich für ihre Gastfreundschaft und der Pfarrei für die Offenheit der Idee gegenüber und das Mittragen der Entscheidung. Nun können noch mehr Kinder, Eltern und Grosseltern an der Sunntigsfiir mitfeiern. Die nächsten Daten sind:

Die weiteren Sunntigsfiiren sind am 15. Mai und 26. Juni 2016 um 10. 00 Uhr in der Kreuzkapelle vom Kloster Menzingen.

Auf viele schöne Sunntigsfiiren freuen sich

Rita Abächerli, Matthia Diener, Ines Hegglin Duijn, Bernadette Meienberg und Yvonne Stadelmann